

Medieninformation

Nr. 462

Chemnitz

Ermittlungen wegen Raubdelikt

Zeit: 11.10.2023, 10:45 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Zentrum

(3956) Ein Passant fand vormittags in der Wiesenstraße einen Rucksack, in dem sich persönliche Dokumente eines Mannes (60) befanden. Alarmierte Polizisten suchten den 60-Jährigen wenig später an seiner Wohnanschrift auf. Er wies Verletzungen am Kopf auf und schilderte den Beamten, dass er in der Nacht zu Mittwoch, gegen 02:00 Uhr, in der Reitbahnstraße durch zwei Unbekannte zunächst angesprochen worden war. Anschließend sei er von den beiden in einen Durchgang gedrängt worden, wo ihm die Männer Schläge versetzt und den Rucksack samt zweier Handys sowie einer Geldkarte geraubt hatten. Zum Stehlschaden liegen noch keine Angaben vor.

Aufgrund seines gesundheitlichen Zustands wurde der 60-Jährige nach der Erstbefragung durch hinzugerufene Rettungskräfte in ein Krankenhaus eingeliefert. Zu den beiden mutmaßlich ausländischen Tätern konnte er bislang keine näheren Angaben machen. Die Ermittlungen wegen schweren Raubes dauern an und werden durch die Chemnitzer Kriminalpolizei geführt. (Ry)

Mann zeigte Hitlergruß in Einkaufszentrum

Zeit: 11.10.2023, 19:25 Uhr
Ort: OT Hilbersdorf

(3957) In einem Einkaufszentrum am Thomas-Mann-Platz zeigte am Mittwochabend ein Mann vor einem Geschäft gegenüber zwei Männern den Hitlergruß. Als ein Sicherheitsmitarbeiter das Geschehen bemerkte, sprach er den Täter an, erlangte die Personalien des Mannes und informierte die Polizei. Anschließend gelang es dem Gestellten, die Örtlichkeit zu verlassen. Bei ihm handelt es sich um einen 42-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit). Gegen den Deutschen wurden Ermittlungen wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen eingeleitet. (mg)

Beute bei Fahrzeugeinbrüchen gemacht

Zeit: 07.10.2023 bis 12.10.2023, 07:30 Uhr
Ort: Stadtgebiet

(3958) Am gestrigen Mittwoch und am heutigen Donnerstagmorgen sind der

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 12. Oktober 2023

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Polizei insgesamt sechs Fahrzeugeinbrüche gemeldet worden, wobei ein Gesamtschaden von knapp 4.500 Euro entstand.

In der Vetttersstraße (OT Bernsdorf) schlugen Unbekannte in der vergangenen Nacht bei einem abgestellten Pkw Audi eine Seitenscheibe ein und entwendeten aus der Mittelkonsole eine Geldbörse. Stahl- und Sachschaden: etwa 400 Euro.

Mutmaßlich in der Nacht zu Mittwoch schlugen Unbekannte in der Hofer Straße (OT Sonnenberg) die Beifahrerscheibe eines Kleintransporters Ford ein. Anschließend erbeuteten die Täter aus dem Fahrzeuginneren eine mobile Lautsprecherbox im Wert von ca. 200 Euro und verschwanden damit. Der Sachschaden am Ford beziffert sich auf ca. 1.000 Euro. Zudem wurde in der gleichen Straße die Beifahrerscheibe eines Pkw Mazda eingeschlagen, ohne dass aus dem Fahrzeug etwas gestohlen wurde. Geschätzter Sachschaden: ca. 300 Euro.

Mit dem gleichen Modus Operandi gelangten Unbekannte zwischen Dienstagnachmittag und Mittwochmorgen in einen in der Adelsbergstraße (OT Adelsberg) abgestellten Pkw Volvo. Aus dem Auto entwendeten die Einbrecher zwei Werkzeugkoffer, eine Powerbank sowie eine Mütze im Gesamtwert von knapp 900 Euro. Am Volvo entstand ein einbruchsbedingter Sachschaden in Höhe von etwa 300 Euro.

Weiterhin schlugen Unbekannte in den zurückliegenden Tagen bei einem in einem Parkhaus in der Yorckstraße (OT Yorckgebiet) abgestellten Pkw (Hersteller der Stabsstelle Kommunikation derzeit unbekannt) eine Seitenscheibe ein, wobei Sachschaden von ca. 1.300 Euro entstand. Ebenfalls keine Beute machten Unbekannte mutmaßlich in der vergangenen Nacht auch bei einem in der Wilhelm-Raabe-Straße (OT Altchemnitz) abgestellten Pkw Skoda. Dem Halter entstand ein Schaden von schätzungsweise etwa 250 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und rät eindringlich:

Ein Auto ist kein Tresor!
Schaffen Sie keine Gelegenheiten für Diebe!
Diebe brauchen nur Sekunden, um in ein Auto zu gelangen und daraus zurückgelassene Gegenstände zu stehlen! (mg)

Kinderelektroauto aus Garage gestohlen

Zeit: 10.10.2023, 20:00 Uhr bis 11.10.2023, 07:00 Uhr
Ort: OT Zentrum

(3959) Mutmaßlich in der Nacht zu Mittwoch drangen Unbekannte auf dem Gelände eines Garagenkomplexes in der Südbahnstraße in insgesamt vier Garagen ein. Nach einem ersten Überblick wurde aus einer Garage diverses Werkzeug sowie ein schwarz-rotes Kinderelektroauto gestohlen. Der derzeit bekannte Stahl- und Sachschaden beziffert sich auf insgesamt etwa 1.300 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)



Sturz beim Bremsen

Zeit: 11.10.2023, 18:00 Uhr
Ort: OT Adelsberg

(3960) Ein 52-jähriger Mann war am Mittwochabend mit seinem Fahrrad auf dem Radweg der Zschopauer Straße stadteinwärts unterwegs. Auf Höhe der Straße Am Gartenheim bremste er wegen zwei anderen Fahrradfahrern, die die Zschopauer Straße an der dortigen Ampel in Richtung Am Gartenheim kreuzten, um nicht mit diesen zu kollidieren. Dabei stürzte er und zog sich schwere Verletzungen zu. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Bei Sturz schwer verletzt

Zeit: 11.10.2023, 15:55 Uhr
Ort: OT Zentrum

(3961) Ein Mann und eine Frau waren am Mittwochnachmittag mit ihren Fahrrädern in der Fabrikstraße in Richtung Hartmannstraße unterwegs. Der Mann kickte einen auf sich zukommenden Ball von sich weg. Im weiteren Verlauf prallte der Ball von einem parkenden Auto ab und traf das Fahrrad der nachfolgenden Frau (62). Infolgedessen stürzte die 62-Jährige und erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden von etwa 100 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Volltrunkener Mann setzte Wiese in Brand

Zeit: 11.10.2023, 20:00 Uhr
Ort: Döbeln

(3962) Ein Zeuge beobachtete am Abend in der Leipziger Straße einen Mann, der offensichtlich an verschiedenen Stellen versuchte, eine Wiese bzw. dortiges Buschwerk mit einem Feuerzeug anzuzünden. Als es dem Mann dann gelungen war, das Feuer zu legen, schritt der Zeuge ein. Er zog den augenscheinlich betrunkenen Täter aus dem Gefahrenbereich und rief die Polizei zu Hilfe. Zwischenzeitlich hatte sich der Brand auf eine Fläche von gut 40 Quadratmetern ausgebreitet. Ebenfalls alarmierte Einsatzkräfte der Feuerwehr löschten den Wiesenbrand. Der Tatverdächtige, ein 59-jähriger Deutscher, blieb unverletzt. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab mehr als 2,7 Promille. Gegen den Mann wurde Anzeige wegen Sachbeschädigung erstattet. (Ry)

Scooter-Fahrer kontrolliert

Zeit: 11.10.2023, 20:00 Uhr
Ort: Döbeln

(3963) In der Burgstraße kontrollierten am Mittwochabend Polizisten einen auf dem Radweg fahrenden E-Scooter-Fahrer (26). Dabei wurde mit dem Mann auch ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 1,42 Promille ergab. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)



Smartphones aus Umkleidebereich entwendet

Zeit: 11.10.2023, 18:25 Uhr bis 20:40 Uhr
Ort: Freiberg

(3964) Am Mittwochabend betraten Unbekannte den Männerumkleidebereich einer Turnhalle in der Tschaikowskistraße und durchsuchten den Raum nach Brauchbarem. In der Folge entwendeten die Täter drei Smartphones im Gesamtwert von etwa 1.650 Euro und verschwanden damit unbemerkt. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Diebstahl aufgenommen. (mg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 11.10.2023, 17:55 Uhr
Ort: Halsbrücke, OT Conradsdorf

(3965) Von der Straße St. Lorenz Gegentrum auf die bevorrechtigte Alte Dresdner Straße (K 7712) in Richtung Falkenberg fuhr am Mittwoch die 47-jährige Fahrerin eines Pkw Ford. Dabei kollidierte der Pkw mit einem auf der Alten Dresdner Straße in Richtung Tuttendorf fahrenden Fahrradfahrer (24). Der 24-Jährige erlitt bei dem Zusammenstoß schwere Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.500 Euro. (Kg)

Beim Abbiegen mit Mast kollidiert

Zeit: 11.10.2023, 20:45 Uhr
Ort: Freiberg

(3966) Von der Goethestraße nach links in die Lessingstraße bog am Mittwochabend der 70-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes ab und kollidierte dabei mit einem Lichtmast. Es entstand Sachschaden am Auto in Höhe von etwa 10.000 Euro. Der 70-Jährige blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,02 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Gegen Baum geschleudert

Zeit: 11.10.2023, 08:50 Uhr
Ort: Striegistal, OT Marbach

(3967) Beim Befahren der Freiburger Straße (S 34) platzte am Mittwoch offenbar ein Reifen eines Pkw BMW. Infolgedessen geriet das Auto ins Schleudern und prallte gegen einen Baum. Dabei erlitt der 21-jährige Fahrer leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden von insgesamt etwa 3.500 Euro. (Kg)

Ladung verteilte sich auf Autobahn

Zeit: 11.10.2023, 17:00 Uhr
Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(3968) Der 23-jährige Fahrer eines Sattelzuges Scania befuhr am Mittwoch die Autobahn 4 in Richtung Dresden. Ungefähr einen Kilometer nach der Anschlussstelle



Hainichen kam der Sattelzug offenbar wegen eines Reifenplatzers nach rechts von der Fahrbahn ab und im angrenzenden Bankett zum Stillstand. Die Ladung (Tresore) des Sattelzuges verteilte sich dabei über den Seitenstreifen und den rechten Fahrstreifen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro.

Es kam zu Verkehrsbehinderungen, die bis in die Nacht andauerten. Gegen 01:45 Uhr war die Bergung des Sattelzuges und der Tresore abgeschlossen und die Richtungsfahrbahn wieder frei befahrbar. (Kg)

Auf Autobahn-Zwist folgten Körperverletzungen

Zeit: 11.10.2023, 17:15 Uhr

Ort: Penig

(3969) Die Polizei wurde am frühen Mittwochabend von einem 43-Jährigen in den Markersdorfer Weg gerufen, nachdem es dort zu einer handfesten Auseinandersetzung gekommen war, bei der auch eine Machete eine Rolle gespielt hatte. Vor Ort trafen die Beamten auf den 43-Jährigen und zwei weitere aufgebrachte Beteiligte (w/47, m/56). Was war geschehen?

Der 43-Jährige und die 47-Jährige befuhren zunächst beide die Bundesautobahn 72 Richtung Leipzig. Offenbar war es auf dem Autobahnabschnitt zwischen Chemnitz und dem Landkreis Mittelsachsen zu wechselseitigen Nötigungen im Straßenverkehr im Sinne von dichtem Auffahren und Ausbremsen gekommen. Als die 47-Jährige die Autobahn mit ihrem Pkw nach einiger Zeit verließ, folgte der 43-Jährige ihr mit seinem Fahrzeug. Im Markersdorfer Weg stoppte die Frau, was der 43-Jährige zum Anlass nahm, seinen Pkw ebenfalls anzuhalten, auszusteigen und sie zur Rede zu stellen. In diesem Moment trat der 56-Jährige in Erscheinung. Er wollte der Frau zu Hilfe kommen und forderte den 43-Jährigen auf, den Ort des Geschehens zu verlassen. In der weiteren Folge drohte er mit einer mitgebrachten Machete, die der 43-Jährige nach bisheriger Kenntnis beiseite schlug und auf den 56-Jährigen einschlug. Letztlich mussten alarmierte Rettungskräfte beide Männer, die bei der Auseinandersetzung Verletzungen erlitten hatten, medizinisch versorgen.

Die Polizisten konnten vor Ort die Machete als Beweismittel sicherstellen. Wegen der Ereignisse wurden schließlich Ermittlungen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung aufgenommen. Im Rahmen derer muss zudem geklärt werden, was sich konkret auf der Bundesautobahn 72 zwischen dem 43-Jährigen und der 47-Jährigen ereignet hat. Bei allen Beteiligten handelt es sich um deutsche Staatsbürger. (Ry)

Anstoß an parkenden Kleintransporter

Zeit: 12.10.2023, 01:10 Uhr

Ort: Burgstädt

(3970) In der Nacht zum Donnerstag befuhr der 38-jährige Fahrer eines Pkw VW die Peniger Straße (S 241). Dabei kam der VW nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen am Fahrbahnrand parkenden Renault-Kleintransporter. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 13.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Der VW-Fahrer stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann (deutscher Staatsangehöriger) durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,8 Promille. Eine Anzeige wegen Gefährdung

des Straßenverkehrs wurde gefertigt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Kollision an Einmündung

Zeit: 11.10.2023, 12:20 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz, OT Cunersdorf

(3971) Im Einmündungsbereich Karlsbader Straße/August-Bebel-Straße kollidierte am Mittwochmittag die Fahrerin (19) eines Pkw Nissan mit einem bevorrechtigten Pkw Ford, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand wurden bei dem Unfall die Nissan-Fahrerin, ihre Mitfahrerin (20) und die Ford-Fahrerin (18) leicht verletzt. (Kg)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 11.10.2023, 07:50 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(3972) Wegen eines offenbar defekten Scheinwerfers hielten Polizisten am Mittwochmorgen in der Schlemaer Straße einen Pkw Peugeot an und unterzogen ihn einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Dabei bemerkten sie Alkoholgeruch bei dem 44-jährigen Fahrzeugführer. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,44 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Bei Verkehrsunfall tödlich verunglückt

Zeit: 11.10.2023, 16:50 Uhr
Ort: Marienberg, OT Lauta

(3973) Am Mittwochnachmittag befuhr die 56-jährige Fahrerin eines Pkw Kia die B 174 aus Richtung Chemnitz in Richtung Reitzenhain. Kurz vor dem Abzweig Lauta geriet der Kia in einer langgezogenen, leichten Linkskurve aus bisher unbekannter Ursache nach links auf die Gegenfahrbahn. Dort kam es zum Frontalzusammenstoß mit einem entgegenkommenden Sattelzug Mercedes (Fahrer: 43). Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten war ein Ausweichen seitens des Sattelzug-Fahrers nicht möglich. Die Pkw-Fahrerin erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen, an denen sie noch an der Unfallstelle verstarb. Der Sattelzug-Fahrer erlitt einen Schock. An den beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden, der sich insgesamt auf etwa 100.000 Euro beziffert.

Die Bundesstraße war bis gegen 22:45 Uhr voll gesperrt. (Kg)

Anstoß an Geländer

Zeit: 11.10.2023, 12:25 Uhr
Ort: Olbernhau

(3974) Den Kirchweg in Richtung Hüttengrund befuhr am Mittwochmittag der 47-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleinbusses. Dabei kam das Fahrzeug zuerst nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen eine Steintreppe. Danach geriet der Mercedes nach



links über den Bordstein und prallte gegen ein Geländer. Insgesamt entstand bei dem Unfall Sachschaden in Höhe von etwa 8.500 Euro. Der Mercedes-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Vier Verletzte bei Kollision

Zeit: 11.10.2023, 14:45 Uhr

Ort: Zwönitz

(3975) Vom Querweg nach links auf die bevorrechtigte Annaberger Straße (S 258) fuhr am Mittwochnachmittag der 49-jährige Fahrer eines Pkw Skoda. Dabei kollidierte der Skoda mit einem von links kommenden Pkw Citroën (Fahrerin: 55). Bei dem Unfall wurden die Citroën-Fahrerin und ihre Beifahrerin (16) schwer verletzt. Ein weiterer Mitfahrer (20) im Citroën und der Skoda-Fahrer erlitten leichte Verletzungen. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 30.000 Euro. (Kg)